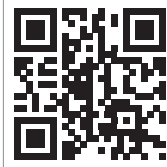


Der TS1 Zungensauger wird auf den Speichelsauger der Absaugereinheit aufgesteckt.



Ein neues kleines Prophylaxeprodukt erobert gerade den kompletten Dentalmarkt – der Zungensauger TS1. Wir wollten mehr darüber wissen und sprachen mit Jürgen Reinhardt von der TSpro GmbH.

TS1 Zungensauger
[Anwendungsvideo]



„Eine saubere Sache“

Carla Senf

Die Zungenreinigung war im Rahmen der PZR bisher eine sehr unangenehme Behandlung für den Patienten. Was kann der TS1 jetzt, was bisher nicht möglich war?

In der Tat ist die Reinigung der Zunge bisher sehr aufwendig für die Prophylaxeassistentin oder Dentalhygienikerin und zudem oft unangenehm für den Patienten. Die bis heute zum Einsatz kommenden rotierenden Bürstchen sind von der Bauhöhe her so hoch, dass man nur sehr schwer in den hinteren Zungenbereich gelangt und dabei einen starken Würgereiz beim Patienten erzeugen kann. Da aber allgemein bekannt ist, dass sich mehr als 60 Prozent aller Bakterien im Mund auf der Zunge befinden, steht die Notwendigkeit einer Zungenreinigung im Rahmen einer professionellen Zahnreinigung (PZR), Full Mouth Disin-

fection (FMD) oder im Rahmen einer Halitosis-Therapie außer Frage. Der TS1 Zungensauger wird dagegen einfach auf den vorhandenen Speichelsauger aufgesteckt und schon kann es

losgehen. Die flache und zierliche Form sowie die weichen Kunststoffmaterialien des TS1 ermöglichen eine effektive, aber sanfte Tiefenreinigung der Zunge – der bakterielle Zungenbelag wird einfach abgesaugt und aus der Mundhöhle entfernt.

Wenn man das hört, ist es so denkbar einfach, dass man sich fast fragt, warum solch eine Erfindung eigentlich so lange gedauert hat?

Nun, einfache Ideen sind in der Regel die besten. Die Entwicklung eines Zungensaugers, den man ganz einfach auf den bereits vorhandenen Speichelsauger aufstecken kann, begann im Sommer 2014 mit ersten Prototypen. Im Herbst 2014 waren wir soweit, dass erste Anwendungstests mit einer Gruppe von 25 Dentalhygienikerinnen durchgeführt werden



Jürgen Reinhardt von der TSpro GmbH.



Mit der Lamellenseite wird der Zungenbelag abgesaugt und aus dem Mundraum entfernt.

konnten. Die Markteinführung erfolgte im Oktober 2015.

... und wer hats erfunden?

Die Idee kam einem unserer Firmengründer und seiner Dentalhygienikerin bei einer routinemäßigen professionellen Zahnreinigung. Die Zungenreinigung mit herkömmlichen Techniken und Materialien war für die Dentalhygienikerin sehr umständlich und für meinen Kollegen sehr unangenehm, u. a. wegen des einhergehenden Würgereizes. Gleichzeitig waren beide aber von der Notwendigkeit und dem Nutzen einer professionellen Zungenreinigung als Abschluss einer PZR, also eine PZR plus, überzeugt.

Beschreiben Sie uns kurz den Ablauf der Anwendung?

Der TS1 Zungensauger wird einfach fest auf den Speichelsauger der Absaugereinheit aufgesteckt. Die Seite mit den Noppen und der kleinen Vertiefung in der Mitte dient dem einfachen Auftragen und dem Einmassieren eines Zungengels, welches in den meisten Praxen heute auch schon zur Anwendung kommt. Dabei wird der Biofilm auf der Zunge bereits aufgebrochen und die Zunge gleichmäßig mit dem Zungengel

benetzt. Im zweiten Schritt wird dann mit der Lamellenseite durch sanftes Vor- und Zurückbewegen der Zungenbelag von der Zunge abgesaugt und nachhaltig aus dem Mundraum entfernt. Aber auch eine Anwendung ohne ein Zungengel ist bereits sehr effektiv, da der Zungenbelag mechanisch entfernt wird. Das Zungenreinigungsgel verstärkt aber aufgrund der darin enthaltenen Aromen das Frischegefühl für den Patienten.

TS1 ist seit Oktober erhältlich – wie sind die weiteren Pläne und Zukunftsgedanken?

Der Name TS1 legt natürlich schon Nahe, dass es weitere Produkte geben wird – z. B. TS2, TS3 usw. Unser Ziel ist es, nach der Einführung des TS1 weitere Produkte zu entwickeln, die die Pflege des Patienten in der Zahnarztpraxis verbessern und dabei gleichzeitig den Bedürfnissen des Personals bestmöglich Rechnung tragen. Dass so etwas möglich ist, zeigt der TS1 – und wir haben noch viele Ideen, die es gilt, in den nächsten Monaten umzusetzen. Seien Sie gespannt!

Herr Reinhardt, vielen Dank für das Gespräch!



Aphthen und Mundschleimhautläsionen können das tägliche Leben Ihrer Patienten einschränken.



GUM® AftaClear

Wirksame Linderung von der ersten Anwendung an

Erhältlich als Gel, Mundspülung und Spray.



GUM® AftaClear bietet eine einzigartige Wirkstoffkombination aus Hyaluronsäure, Mucosave (Mischung aus Pflanzenextrakten), PVP, Polycarbophyl, SymRelief (Mischung aus Ingwer und Bisabolol) und Taurin.

- Barrierefunktion
- Beruhigende Wirkung
- Natürlicher Reparaturmechanismus
- Schnelle Heilung

Mehr Informationen unter:

www.GUM-professionell.de

SUNSTAR

Sunstar Deutschland GmbH
Aiterfeld 1 · 79677 Schönau
Telefon +49 7673 885 10855
service@de.sunstar.com